

# AMmerSEE Unplugged

Rotary Sozialfonds Ammersee Römerstraße präsentiert Benefizkonzert am Sonntag im Traidtcasten

VON BEATE BENTELE

**Dießen** Vor einem Jahr haben Musikfreunde rund um den Ammersee die Ohren gespitzt: AMmerSEE UNPLUGGED hat sich als neues Jazz und Pop Musikfestival präsentiert. Im Traidtcasten neben den Marienmünster. Der Erfolg war sensationell. Jetzt macht die in Greifenberg lebende Sängerin Maggie Jane weiter. Für Sonntag, 10. November, 16 bis 22 Uhr, kündigt sie fünf Bands aus der Ammersee Region an, die mit dem Rotary Sozialfonds Ammersee Römerstraße den Benefizgedanken in moderne Klangwelten fassen.

„Was ich eigentlich von der Musik will? Dass sie heiter und tief ist wie ein Nachmittag im Oktober. Dass sie eigen, ausgelassen, zärtlich, frech und ehrlich ist. Sie soll berühren, inspirieren und begeistern.“ Maggie Jane lacht, während sie den Philosophen Friedrich Nietzsche frei zitiert. Ihre Leidenschaft für die Musik ist auch die Triebfeder für ihr Musikgestalten, das sie am liebsten unplugged mag. Live, ohne Verstärker. Deshalb bevorzugt sie auch den historischen Traidtcasten aus der Zeit der Augustiner Chorherren mit seiner gewaltigen Architektur aus dem 18. Jahrhundert, der mit seiner Faszination die Bühne für ein Schauspiel bietet, das Bands und Publikum eng zusammenbringt. Heuer spielen Mark n Simon, Thomas Schwaiger Trio, Levent Geiger, Tom Hauser & Band - und natürlich Initiatorin Maggie Jane mit ihrer so klaren, kraft- und fantasievollen Stimme, die am gewaltigsten ohne Technik den Saal zum Beben bringt.

Das AMmerSEE UNPLUGGED Benefizkonzert unterstützt die regionalen Projekte KidsCamp und Digitaltraining an Schulen. Des Weiteren auch das Ein-Dollar-Projekt, mit dem sinnvolle Arbeitsplätze in Entwicklungsländern entstehen. „Einmal gesehen, niemals vergessen“, so wird das Duo Mark n Simon gern beschrieben. – Und weiter: „Es gibt viele Comedians, aber echte Komödianten wie sie sind eher rar.“ Die Zwei leben am Westufer und beweisen einmal mehr ihre Einzigartigkeit, wenn ein Gag den anderen jagt, und wenn die Mischung aus Musik und Slapstick, aus Improvisation und Wortwitz das Publikum verführt. Ihre Sprache ist international. Dschinglisch – eine auch für des Englischen Unkundige leicht verständliche Kreuzung zwischen Deutsch



Die Sängerin und Musikerin Maggie Jane aus Greifenberg tritt in Dießen auf.

Foto: Bentele

und Englisch. Erlebnisreich die Begegnung mit Tom Hauser und Band. Hauser tourte bereits als Kind mit der Band seines Vaters, der Schlagzeuger war, durch die Lande.

Inspiriert durch die Melodien seiner bayerischen Heimat erlebte er in seiner Kindheit einen wilden Mix aus Volksmusik, Beatles und Synthipop der 1980-er und machte in seinen Teenagerjahren einen Wandel zu Punk und Grunge Musik der 1990-er Jahre. Weiter am Komponieren und Songs schreiben gelangte er in den 2000-er Jahren bis heute in die Welt des Blues, Jazz, Souls und Pops und produzierte für seine eigene Band Rückenwind sowie auch Indi Artists auf seinem eigenen Label @dreamsheltermusic. Levent Geiger, gerade mal 16 Jahre junge, garantiert Virtuosität und Wow-Effekte. Er gilt als Ausnahmetalent und zeigt sein Können auf verschiedenen Instrumenten mit einem Repertoire aus Klassik, Jazz, Blues, Boogie-Woogie und Popmusik. Die Veranstalter versprechen Performance in höchster Perfektion. Levent hat in zahlreichen Wettbewerben bei „Jugend musiziert“ mit den Instrumenten Klavier, Saxophon, Schlagzeug und bei Gesang (Pop) erste Preise auf Landes- und Bundesebene erreicht. Zusammen mit seinem Klavier Duo-Partner wurde Levent beim Bundeswettbewerb 2018 unter anderem mit dem Bechstein-Sonderpreis ausgezeichnet. Viel zu selten im Jahr verlässt der Komponist Thomas Schwaiger sein Greifenberger Studio und präsentiert sich live auf der Bühne. Für AMmerSEE UNPLUGGED macht

er das und gibt sein Programm „Ein Tag am See“ zum Besten. Stimmungsvolle Bilder entstehen durch sensible Ton-sprache, lyrische Melodien werden über harmonische Landschaften gewoben und strenge Struktur weitet sich in subtile Improvisation. Ein klassisches Jazztrio – immer wieder popartig anmutend – mit ungezügelter Freude am Zusammenspiel mit Thomas Schwaiger (Piano), Tom Hauser (Kontrabass) und Christoph Holzhauser (Schlagzeug). Ja und dann ist da noch die Initiatorin des Festivals, die gebürtige Augsburgerin (unlängst zu sehen bei „The Voice of Germany“) lebte einige Jahre in Kanada und den USA und fand dort ihre musikalische Heimat: Maggie Jane. Mit einfühlsamen Interpretationen von Jazz und Pop-Balladen sowie stimmungsgewaltigen Soul-, Party- und Rockklassikern ist sie für exklusive Events seit Jahren eine bekannte Größe. Im Februar 2012 brachte sie ihr Debütalbum „Every Waiting“ heraus, indem ihre unverwechselbare Soul-Stimme selbst geschriebenen Songs aus Pop, Dass der Rotary Sozialfonds als Veranstalter auftritt, signalisiert deutlich den Hintergrund: Der Erlös fördert gemeinnützige Projekte und Hilfswerke, die während des Konzerts vorgestellt werden. Wer das besondere Musikerlebnis als Lichtblick im dunklen November erleben möchte, besorgt sich Tickets zu 25 Euro bei der Steuerkanzlei Müller und Polz in Utting oder an der Konzertkasse. Während des Festivals bewirten die Rotarier ihr Publikum. Mehr Info unter [www.ammersee-unplugged.com](http://www.ammersee-unplugged.com)